

Entwicklung / Formatsammlung

Führen in Zeiten des

Big Change



Inhalt

KONZEPTE	3
FÜHREN IN ZEITEN DES BIG CHANGE - Orientierung geben, Leistung sichern, Menschen halten	3
GESUNDE FÜHRUNG in aktuellen Arbeitswelten	5
FEHLERKULTUR – Der konstruktive Umgang mit Fehlern	7
MOTIVIEREN SIE SICH UND IHR UMFELD! Die Führungskraft als Multiplikator	9

Einleitung Führungskräfteprogramm Big Change - Moderne Führung in herausfordernden Zeiten

Führung steht heute vor besonderen Herausforderungen: Veränderungsprozesse, wirtschaftlicher und organisatorischer Druck, Fachkräftemangel, steigende Arbeitsbelastung und zunehmende Unsicherheit prägen den Arbeitsalltag vieler Unternehmen und Verwaltungen. Gleichzeitig steigen die Erwartungen an Führungskräfte: Sie sollen Orientierung geben, Veränderungen gestalten, Leistung ermöglichen und dabei die Gesundheit und Motivation ihrer Mitarbeitenden im Blick behalten.

Unser Führungskräfteprogramm greift diese Herausforderungen aus vier miteinander verbundenen Perspektiven auf. **Big Change Führen in Zeiten der Veränderung** vermittelt Orientierung und Handlungssicherheit, wenn gewohnte Strukturen und Prozesse in Bewegung geraten. **Gesund Führen/Resilienz** unterstützt dabei, Arbeitsfähigkeit und Wohlbefinden zu erhalten und gleichzeitig Leistungsanforderungen angemessen zu gestalten. Und stärkt Führungskräfte im professionellen Umgang mit Druck, Unsicherheit und persönlichen Belastungen. Eine **gute Fehlerkultur** schafft schließlich die Voraussetzung dafür, aus Fehlern zu lernen, offen zu kommunizieren und kontinuierliche Verbesserung zu ermöglichen. Und, enorm wichtig, Führungskräfte sollten sich selbst als Multiplikatoren zur **Mitarbeitendenmotivation** begreifen. Dies u. a. durch Vorbildfunktion und mitarbeitendenzentrierter, gewaltfreier Kommunikation.

Zusammen bilden diese vier Themenfelder ein ganzheitliches Verständnis moderner Führung: **Veränderung gestalten, Gesundheit erhalten, die eigene Handlungsfähigkeit stärken und Lernen ermöglichen**. Damit werden Führungskräfte nicht nur für aktuelle Herausforderungen gerüstet, sondern entwickeln Kompetenzen, die auch langfristig zu einer leistungsfähigen, lernenden und zukunftsfähigen Organisation beitragen.

KONZEPTE

FÜHREN IN ZEITEN DES BIG CHANGE - Orientierung geben, Leistung sichern, Menschen halten

Von Führungskräften wird erwartet, auch unter schwierigen Rahmenbedingungen Orientierung zu geben, Leistung zu sichern, Mitarbeitende zu entwickeln und wichtige Fachkräfte zu halten.

Gleichzeitig müssen sie mit Unsicherheit, Widerstand, Überlastung und sinkender Leistungsbereitschaft professionell umgehen. Dieses zweitägige Präsenzseminar unterstützt Führungskräfte dabei, ihren Führungsauftrag unter diesen Bedingungen klarer wahrzunehmen und auch in schwierigen Situationen handlungsfähig, verbindlich und menschlich zu führen. Das Format spannt einen viel weiteren Bogen als ein klassisches Change-Seminar, die Praxisorientierung steht hier im Vordergrund. Hauptgegenstand der Betrachtung sind konkrete Führungssituationen aus dem beruflichen Alltag. Kurze fachliche Impulse wechseln sich mit Fallarbeit, Reflexion, Erfahrungsaustausch und praxisnahen Übungen ab.

Die Teilnehmenden haben Gelegenheit, eigene Führungssituationen einzubringen und Lösungsansätze unmittelbar auf ihren Verantwortungsbereich zu übertragen.

Gute Führung zeigt sich nicht nur in einfachen Zeiten. Sie zeigt sich besonders dann, wenn Orientierung, Leistung und Menschlichkeit gleichzeitig gefragt sind. Dieses Format unterstützt dabei, jene Aspekte in den Arbeitsalltag zu transportieren.



ZIELGRUPPE

Führungskräfte

LERNZIELE

Nach dem Seminar können die Teilnehmenden

- auch unter schwierigen Rahmenbedingungen Orientierung und Sicherheit vermitteln,
- Leistungsprobleme differenzierter analysieren und angemessen darauf reagieren,
- Erwartungen und Verantwortlichkeiten klarer formulieren,
- schwierige Gespräche konstruktiv und verbindlich führen,
- Belastung und Überforderung frühzeitig erkennen,
- Leistungsträger gezielter entwickeln und binden,
- Konflikte früher ansprechen und professioneller bearbeiten,
- Prioritäten setzen und Verantwortung wirksam delegieren,
- und ihren persönlichen Führungsauftrag in Zeiten des Veränderungsdrucks klarer wahrnehmen.

INHALTE

Exkursion & Refresher: Change und Transformation

Das Wesen von Veränderungen

Veränderung als Prozess

Menschliches Verhalten in Veränderungen

Erfolgsfaktoren und Risiken in Veränderungsprozessen

Orientierung geben

Wie führen, wenn vieles unklar ist und

nicht auf alle Fragen Antworten vorhanden sind?

Leistung sichern

Unterschiede zwischen fehlender Leistungsfähigkeit und fehlender Leistungsbereitschaft- Welche angemessenen Reaktionen gibt es darauf?

Verbindlichkeit schaffen

Erwartungen klar formulieren

Führen von schwierigen Leistungs- und Feedbackgesprächen

Gesundheit erhalten

Erkennen von Überlastung

Gesundheitsgerechte Gestaltung von Führung ohne Leistungsanforderungen aus dem Blick zu verlieren

Mitarbeitende halten

Wie kann Führung gerade in Zeiten von

Veränderung, Unsicherheit und begrenzten Entwicklungsmöglichkeiten Bindung schaffen?

Leistungsträger schützen

Ansätze zu verhindern, dass besonders engagierte Mitarbeitende dauerhaft zur „Feuerwehr“ der Organisation werden

Veränderung gestalten

Konstruktiver Umgang mit Widerstand, Konflikten und unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen

Führung wirksam machen

Freiräume für Führung durch Priorisierung, Delegation und klare Verantwortlichkeiten

Transfer in den Arbeitsalltag

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Diskussionen und Erfahrungsaustausch**
- **Gruppen- und Einzelübungen**
- **Arbeit an aktuellen Fallbeispielen**
- **Feedback**
- **Weitere Methoden**

DAUER

2 Tage Präsenz

2 Tage (4 x 90 Min/Tag) remote

Optional: 1 Tag Fresh-Up / Reflexion nach Praxisphase

GRUPPENGROSSE

Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz

Bis max. 10 Teilnehmende remote

GESUNDE FÜHRUNG in aktuellen Arbeitswelten

Ein gesunder Führungsstil nimmt direkten Einfluss auf die Motivation Ihrer Mitarbeitenden und kann die Fehlzeitenquote in Ihrem Bereich senken!

Die Führungskraft beeinflusst die Identifikation der Mitarbeitenden mit ihren Aufgaben und dem Unternehmen. Folglich auch deren Zufriedenheit. Werkzeuge dafür sind u.a. Vorbildfunktion der Führungskraft, ziel- und lösungsorientierte Kommunikation und das Geben kohärenter, nachvollziehbarer Weisungen. Weitere Aufgaben haben Führungskräfte in Zeiten sich immer schneller und umfassender verändernden, agilen und digitalisierten Arbeitswelten. Zum Beispiel ist es dann nötig, den Mitarbeitenden besondere Sicherheit und Struktur zu geben. Dies idealerweise mit einem gesundheitsfördernden Führungsstil.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihren Führungsstil hin zu einer gesundheitsgerechten Personalführung ausbauen. Sie lernen als Führungskraft Ihre eigene Gesunderhaltung zu fördern und über einen gesunden Führungsstil Ihre Mitarbeitenden zu erreichen.



ZIELGRUPPE	Führungskräfte
LERNZIELE	Sie • erwerben aktuelles Wissen zur gesunden Führung in den neuen Arbeitswelten. • reflektieren Ihre Wirkung als Führungskraft und Vorbild. • erfahren, wie Sie durch Ihren Führungsstil die Gesunderhaltung, die Motivation und das Wohlbefinden Ihrer Mitarbeitenden unterstützen.
INHALTE	Gesundheit & Arbeitswelt optimal abstimmen Das Modell der Salutogenese Resilienz – Ausbau der Widerstandskraft Achtsamkeit – mit sich und den Mitarbeitenden Stress und Stressbewältigung Präsenz der Führungskraft und stetiges Feedback BGM/BEM – Angebote für die Mitarbeitenden Gesund Führen – Was heißt das? Was sind meine Stressoren? Fremd- und Selbstbild – Wie wirke ich? Führungskraft und Vorbild – Leading Self Führen vs. Managen: Beleuchtung der Sozialkompetenz Erkennen von Belastungen bei den Mitarbeitenden Zielführende Kommunikation mit den Mitarbeitenden Gesundheitsförderung in Zeiten der Digitalisierung Regeln, Kanäle und Foren Präsenz und Feedback in virtuellen Teams Gesunde Führung in/aus dem Home-Office Digital Change – Gestalten Sie den Wandel Erstellung eines konkreten Fahrplans zum Ausbau des gesunden Führens für Ihren Bereich/Abteilung/Referat

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Diskussionen**
- **Rollenspiele**
- **Einzel- und Kleingruppenarbeiten**
- **Arbeit an aktuellen Fallbeispielen**
- **Feedback**

DAUER

2 Tage Präsenz oder
2 Tage (4 x 90 Min./Tag) remote

GRUPPENGROSSE

Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz
Bis max. 10 Teilnehmende remote

FEHLERKULTUR – Der konstruktive Umgang mit Fehlern

Die altbekannte Weisheit „Wo gehobelt wird fallen Späne!“ lässt sich gut adaptieren für „Wo gearbeitet wird passieren Fehler!“ Lag früher der etablierte Ansatz in der Vermeidung von Fehlern, so wissen wir heute, dass eine konstruktive und zur Organisation passende Fehlerkultur in weitreichendem Maße die Produktivität der Organisation positiv beeinflusst. Die Erkenntnis, dass das Vorhandensein von Fehlern zu einem Entwicklungsprozess dazugehört und diese nicht als partielles Scheitern, sondern als Chance verstanden werden können und sollen, bedeutet einen elementaren Schritt hin zu einer produktiven Fehlerkultur.

Dieser Workshop unterstützt das Finden und Etablieren einer zur modernen Arbeitswelt passenden Fehlerkultur und ebnet den Weg hin zu einem gezielt aufgestellten Fehlermanagement.

Keine Angst vor Fehlern, denn die passieren! Identifizieren Sie in diesem Forum den zu Ihrer Organisation passenden Weg zum Umgang mit Fehlern, mit einer praxisorientierten Fehlerkultur hin zu einem produktiven Fehlermanagement.



ZIELGRUPPE	Fach- und Führungskräfte
LERNZIELE	Sie • erfahren, dies psychologisch fundiert, wie Sie aus Fehlern lernen. • erarbeiten sich/erfahren Neues zu Methoden, die Ihnen einen konstruktiven, produktiven Umgang mit Fehlern ermöglichen. • erarbeiten sich eine, für Ihre Organisation passende, Fehlerkultur und, darauf aufbauend, ein Fehlermanagement.
INHALTE	Fehler: Was ist das? Begriffsklärung, -abgrenzung und -definition Fehlerarten und Unterschiede von Fehlern Grundlagen Fehlerforschung Der (eigene) Umgang mit Fehlern Dimensionen des Fehlerumgangs: Von der Null Fehler- Toleranz bis hin zur „Fail early. Fail often“ Einstellung Die eigenen Glaubenssätze im Umgang mit Fehlern reflektieren Erfolgreiche und zielgruppengerechte Kommunikation im Umgang mit Fehlern Konstruktive Fehlerkultur zur kontinuierlichen Verbesserung Transparenz und Feedback nutzen Fehlertoleranz aufbauen Fehlerkultur etablieren Ganzheitliches Fehlermanagement betreiben: Tools zur ganzheitlichen Steuerung des Umgangs mit Fehlern Optional: Erarbeitung eines Leitfadens zur unternehmens- / verwaltungsweiten, einheitlichen Fehlerkultur

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN	• Fachlicher Input/Impulsvorträge • Diskussionen • Einzel- und Gruppenarbeiten • Erfahrungsaustausch • Arbeiten an Fallbeispielen
DAUER	1 bis 2 Tage Präsenz oder 1 bis 2 Tage (4 x 90 Min./Tag) remote
GRUPPENGROSSE	Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz Bis max. 10 Teilnehmende remote

MOTIVIEREN SIE SICH UND IHR UMFELD! Die Führungskraft als Multiplikator

Nichts ist so wichtig wie Motivation! Selbst fehlende Ressourcen können mit einer gesunden Portion Motivation kompensiert werden. Erfahren Sie, mit welchen Methoden Sie sich und Ihr Team gezielt motivieren können.

Zum Generieren und der Weitergabe von Motivation existieren verschiedenste Ansätze und Möglichkeiten. Dazu bedarf es noch nicht einmal athletischer Höchstleistungen als Superperformer. Eine gute Mischung aus offener, ziel- und lösungsorientierter Kommunikation, kreativen Eingaben und Ideen, einer gut balancierten Präsenz der Führungskraft sowie einfach die offensichtliche Lust, einen Bereich/Referat/Abteilung zu leiten. Denn Motivation führt zum Erfolg und Erfolg erzeugt Motivation!

Werden Sie zum/zur Motivator:in für sich selbst und Ihr Team. Mit einigen (gut erlern- und praxisanwendbaren) Kernkompetenzen gelingt dies!



ZIELGRUPPE	Führungskräfte
LERNZIELE	Sie • erfahren, wie Sie sich und Ihr Umfeld motivieren können. • vertiefen Ihr Wissen zum persönlichen Motivationsfaktor. • festigen Ihre Vorbildrolle als Führungskraft. • erlangen Sicherheit in der Führung von Entwicklungsge- sprächen.
INHALTE	Führen von Teams und Individuen Aufgaben und Ziele eindeutig kommunizieren Von der Führung von Individuen zu Teams Präsenz zeigen (auch in remote-Teams) Umgang mit Konflikten im Team Vermitteln und Anwenden von wertschätzender und gewaltfreier Kommunikation Die Führungskraft als Vorbild Klarheit, Verbindlichkeit, Konsequenz und Vorbildwirkung Führen kann einsam machen! – Auswirkungen und Gegenmaßnah- men Unternehmenswerte und Leitbild einbeziehen – Identifikation mit dem Unternehmen schaffen Gesunde Balance zwischen Leistungs- und Mitarbeitenden-Orien- tierung Möglichkeiten zur Verbesserung des Betriebsklimas Die Führungskraft als Motivator Selbstmotivation und Selbstvertrauen – auch in schwierigen Situa- tionen Techniken zur Stabilisierung Die eigenen Grenzen überschreiten Fremdmotivation durch Selbstmotivation Höchstleistungen durch FLOW Die -Ankerteknik-

	Das „Hier und Jetzt“-Prinzip Die Arbeit als Multiplikator Begeisterung für den Wandel wecken Qualifizierung der Mitarbeiter unterstützen Qualitätsanforderungen definieren und nachhalten Netzwerke zur Qualitätssicherung im Prozess bilden Kanäle zum Wissenstransfer nutzen Methodik und Didaktik für Multiplikatoren Moderne Erkenntnisse der Lernpsychologie Gezielt Methoden und Medien wählen Moderations- und Präsentationsmethoden einsetzen Körpersprache und Stimmeinsatz Anerkennend und motivierend kommunizieren Fallbezogene Übungen <i>Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.</i>
METHODEN	• Fachlicher Input • Diskussionen • Rollenspiele • Arbeit an aktuellen Fallbeispielen • Feedback
DAUER	2 Tage Präsenz oder 2 Tage (4 x 90 Min./Tag) remote
GRUPPENGROSSE	Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz Bis max. 10 Teilnehmende remote
